

Zehnder DBM Konfigurationsanleitung

Inhalt

- Vorstellung Bedienelementes
- Prüfen der Konfiguration
- Ändern der Konfiguration

Bitte beachten Sie auch die separate Bedienungsanleitung.

1. Ausführung Steuerelement

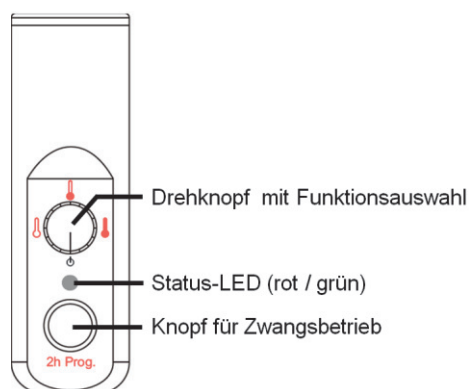


Abbildung 1: Steuerelement

Drehknopf:

- ⏻ Stopp
- 🔌 Standby
- 🔥 mittlere Heizleistung
- 🔥 Normale Heizleistung (volle Leistung)

Status-LED:

- Grün: Patrone wird mit Strom versorgt, heizt nicht
- Rot: Patrone heizt
- Rot blinkend: Zwangsbetrieb / 24 h Programm
- Rot-Grün blinkend: Sicherheitsmodus (siehe 5. Fehler)

Zwangsbetrieb:

Der Drehknopf muss hierzu auf Standby stehen. Durch Betätigen des Knopfes für Zwangsbetrieb heizt die Heizpatrone für 2 Stunden bei voller Leistung.

2. Fehler - Sicherheitsmodus

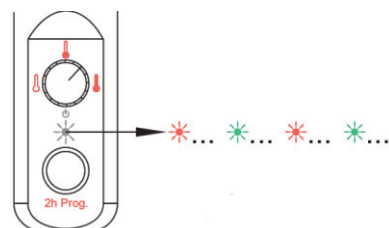


Abbildung 2: Sicherheitsmodus

Die Status-LED blinkt abwechselnd rot und grün, um einen Fehler anzuzeigen:

- Fehlerquelle 1: Heizpatrone ist falsch konfiguriert (vgl. 3. & 4. Prüfen und Ändern der Konfiguration)
- Fehlerquelle 2: Heizkörper ist unzureichend mit Flüssigkeit gefüllt.

Bitte beachten Sie hierzu auch in der separaten Bedienungsanleitung Kapitel 5 „Beheben von Funktionsstörungen“.

3. Prüfen der Konfiguration

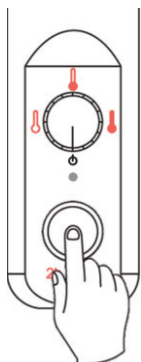


Abbildung 2

Drehen Sie den Drehknopf auf Stopp (⏻).
Schließen Sie die Heizpatrone an die Steckdose an.
Sollte sie bereits eingesteckt sein, stecken Sie sie zunächst für mindestens 15 Sekunden aus.
Innerhalb der ersten Minute nach dem Stromanschluss müssen Sie den Knopf für den Zwangsbetrieb für 15 Sekunden gedrückt (vgl. Abb. 2) halten.
Die Status-LED blinkt dreimal hintereinander auf:

Rot: Die Heizpatrone ist für den Mixbetrieb oder für den reinelektrischen Betrieb mit Glykol-Wasser eingestellt
Grün: Die Heizpatrone ist für den reinelektrischen Betrieb mit Öl eingestellt

Ob es sich bei Ihrem Heizkörper um einen reinelektrischen Heizkörper mit Öl oder Glykol-Wasser-Gemisch handelt, erkennen Sie anhand des Typenschilds. Die Heizkörper mit Glykol-Gemisch werden auf dem Typenschild durch ein „G“ gekennzeichnet (siehe rote Markierung in Abb. 3).



Abbildung 3: Typenschild

Stimmt die Konfiguration, können Sie nun einen Heiztest (siehe 5.) durchführen.

4. Ändern der Konfiguration

Drehen Sie den Drehknopf auf Stopp (⏻).
Nehmen Sie die Heizpatrone für mindestens 15 Sekunden vom Stromnetz.
Schließen Sie die Heizpatrone an die Steckdose an.
Die Änderung der Konfiguration muss innerhalb der ersten Minute nach dem Stromanschluss geschehen.
Halten sie den Knopf für den Zwangsbetrieb 30 Sekunden lang gedrückt (vgl. Abb. 2).

Die Status-LED blinkt nun insgesamt sechsmal. Die erste Farbe, welche dreimal aufleuchtet ist die derzeit Eingestellte. Die Zweite ist die neu Eingestellte:

Rot: Die Heizpatrone ist für den Mixbetrieb oder für den reinelektrischen Betrieb mit Glykol-Wasser eingestellt
Grün: Die Heizpatrone ist für den reinelektrischen Betrieb mit Öl eingestellt

Lassen Sie nun den Knopf für den Zwangsbetrieb los.
Zur Überprüfung der erfolgreichen Umstellung führen Sie 3. „Prüfen der Konfiguration“ durch.

5. Heiztest

Führen Sie einen Heiztest durch, indem Sie den Drehknopf auf normale Heizleistung (🔥) stellen.
Die Status-LED leuchtet rot und Sie müssten die Wärme des Heizkörpers nach wenigen Minuten spüren.
Die Heizpatrone ist korrekt konfiguriert.